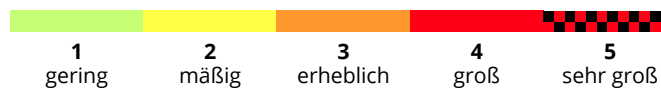
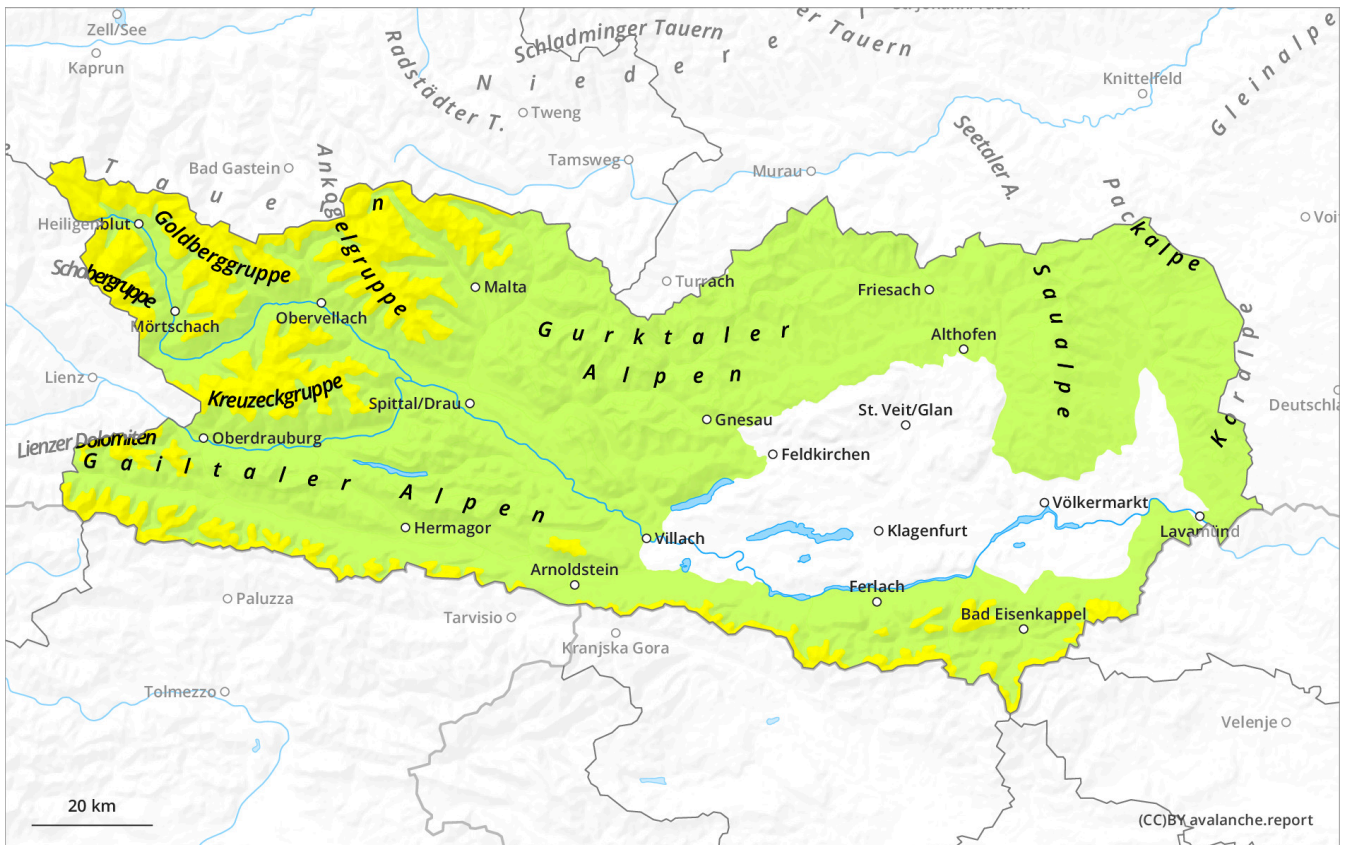
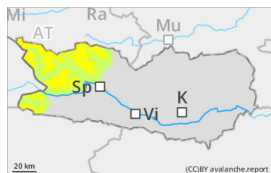


**Schwachschichten im Altschnee können vereinzelt ausgelöst werden.  
Tribschnee beachten.**



**Gefahrenstufe 2 - Mäßig**

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Mittwoch, 19. Februar 2025



Altschnee



Tribschnee



## Schwachschichten im Altschnee können vereinzelt ausgelöst werden. Tribschnee beachten.

### Gefahrenbeurteilung

Schwachschichten im Altschnee können vereinzelt von Wintersportlern ausgelöst werden. Vorsicht vor allem an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen oberhalb von rund 2200 m und an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden. Lawinen können vereinzelt mittlere Größe erreichen.

Mit Wind aus nördlichen Richtungen entstanden in den letzten Tagen in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten Tribschneeansammlungen. Vorsicht an Nordwest-, Nord- und Osthängen oberhalb von rund 2200 m. Die Tribschneeansammlungen sind meist nur klein aber vereinzelt auslösbar. Diese Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu.

Nebst der Verschüttungsgefahr sollte vor allem die Mitreiß- und Absturzgefahr beachtet werden.

### Schneedecke

#### Gefahrenmuster

gm.1: bodennahe schwachschicht

gm.6: lockerer schnee und wind

Im unteren Teil der Schneedecke sind besonders an West-, Nord- und Osthängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Die Tribschneeansammlungen liegen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche.

Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Es liegt für die Jahreszeit wenig Schnee.

### Wetter

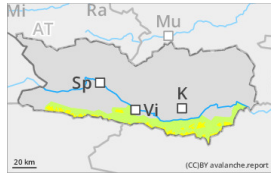
Am Dienstag scheint auf den Bergen oberhalb von rund 1500 m bis 2000 m den ganzen Tag über die Sonne. Nach Westen zu ist es sogar wolkenlos. Darunter kann sich für einige Stunden Hochnebel halten. Es weht schwacher Ostwind. In 3000 m hat es zu Mittag um -14 Grad, in 2000 m von Ost nach West -13 bis -8

Grad und in 1000 m -4 bis +1 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

## Tendenz

Schwachen Altschnee und Tribschnee beachten.

**Gefahrenstufe 2 - Mäßig**

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Mittwoch, 19. Februar 2025



Altschnee



2000m

**Schwachschichten im Altschnee können vereinzelt ausgelöst werden.****Gefahrenbeurteilung**

Schwachschichten im Altschnee können vereinzelt von Wintersportlern ausgelöst werden. Vorsicht vor allem an sehr steilen Nordwest-, Nord- und Nordosthängen oberhalb von rund 2000 m und an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden. Lawinen können vereinzelt mittlere Größe erreichen.

**Schneedecke****Gefahrenmuster**

gm.1: bodennahe schwachschicht

Im mittleren Teil der Schneedecke sind vor allem an eher schneearmen Nordwest-, Nord- und Nordosthängen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Es liegt für die Jahreszeit wenig Schnee.

**Wetter**

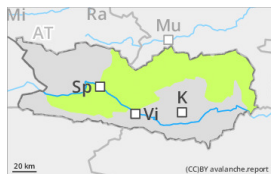
Am Dienstag scheint auf den Bergen oberhalb von rund 1500 m bis 2000 m den ganzen Tag über die Sonne. Nach Westen zu ist es sogar wolkenlos. Darunter kann sich für einige Stunden Hochnebel halten. Es weht schwacher Ostwind. In 2000 m hat es zu Mittag von Ost nach West -13 bis -8 Grad und in 1000 m -4 bis +1 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

**Tendenz**

Schwachen Altschnee beachten.

## Gefahrenstufe 1 - Gering



**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →

am Mittwoch, 19. Februar 2025

### **Tribschnee beachten. Einzelne Gefahrenstellen in Rinnen und Mulden.**

#### Gefahrenbeurteilung

Die Tribschneeansammlungen sind meist klein und nur vereinzelt auslösbar. Dies besonders an windgeschützten Schattenhängen in der Höhe. Vorsicht an Übergängen in Rinnen und Mulden. Diese Gefahrenstellen sind selten.

Die Mitreiß- und Absturzgefahr sollte beachtet werden.

#### Schneedecke

Die Tribschneeansammlungen liegen auf einer ungünstigen Altschneeoberfläche.

Die Schneedecke ist kleinräumig sehr unterschiedlich. Es liegt für die Jahreszeit wenig Schnee.

#### Wetter

Am Dienstag scheint auf den Bergen oberhalb von rund 1500 m bis 2000 m den ganzen Tag über die Sonne. Nach Westen zu ist es sogar wolkenlos. Darunter kann sich für einige Stunden Hochnebel halten, die Kor- und Saualm könnten überhaupt den ganzen Tag im Nebel stecken. Es weht schwacher Ostwind. In 2000 m hat es zu Mittag von Ost nach West -13 bis -8 Grad und in 1000 m -4 bis +1 Grad.

Quelle: GeoSphere Austria

#### Tendenz

Tribschnee beachten.